

Sauberer Strom weltweit: Die 2,3-Billionen-Dollar-Chance

DIE ERGEBNISSE IM ÜBERBLICK

Pew veröffentlicht Sauberer Strom weltweit: Die 2,3-Billionen-Dollar-Chance, um private Investitionen in saubere, erneuerbare Energieanlagen im Zeitraum bis 2020 unter drei möglichen Szenarien zu untersuchen: Business as usual: Keine Veränderung gegenüber den derzeit gültigen Richtlinien; Kopenhagen: Richtlinien zur Erfüllung der 2009 anlässlich der internationalen Klimaverhandlungen gemachten Zusagen; Ausbau der sauberen Energie: Strengere Richtlinien mit dem Ziel der Förderung erhöhter Investitionen und Kapazitätssteigerungen. Die diesem Bericht zugrundeliegenden Informationen wurden von Bloomberg New Energy Finance zusammengestellt, dem weltweit führenden Anbieter von Informationen und Analysen zu Finanzierungen und Investitionen im Bereich saubere Energie und Kohlenstoffmarkt.

1. Reichhaltige Möglichkeiten

- Unter dem Szenario, das auf der Annahme strengerer Richtlinien für saubere Energie beruht, addieren sich die Gesamtinvestitionen in saubere Stromprojekte in den G-20 innerhalb des kommenden Jahrzehnts zu 2,3 Billionen US-Dollar – 546 Milliarden US-Dollar mehr, als für das Szenario prognostiziert wird, das von den derzeit gültigen Richtlinien ausgeht.
- Unter dem Szenario, das von strengeren Richtlinien ausgeht, könnten sich die jährlichen Investitionen im Jahr 2020 auf 337 Milliarden US-Dollar belaufen, ein Anstieg um 161 Prozent gegenüber 2010.
- Alle G-20-Länder haben die Chance, durch den Erlass wirksamer Richtlinien für saubere Energie höhere private Investitionen in erneuerbare Energieanlagen auszulösen.

2. Asien ist Weltspitze bei Investitionen in saubere Energie dank kräftigem Wachstum in China und Indien

- Es steht zu erwarten, dass innerhalb der G-20 China, Indien, Japan und Südkorea im Jahr 2020 unter allen drei Szenarien etwa 40 Prozent der Investitionen in saubere Energieprojekte auf sich vereinen werden.
- Unter dem Szenario, das von strengeren Richtlinien ausgeht, würde China im Verlauf des kommenden Jahrzehnts private Investitionen in Höhe von 620 Milliarden US-Dollar auslösen.

- Unter dem Szenario, das von strengeren Richtlinien ausgeht, würde Indien im Verlauf des kommenden Jahrzehnts private Investitionen in Höhe von 169 Milliarden US-Dollar auslösen.
- Bei Annahme strengerer Richtlinien für saubere Energie ergibt sich für Indien ein Anstieg des jährlichen Investitionsvolumens in saubere Energie im Laufe der nächsten 10 Jahre um voraussichtlich 763 Prozent, gegenüber 369 Prozent unter den derzeit gültigen Richtlinien.

3. Die Vereinigten Staaten würden von wirksameren Richtlinien für saubere Energie profitieren

- Ein Vergleich der derzeit gültigen mit strengeren Richtlinien ergibt, dass die Vereinigten Staaten zu den drei Ländern gehören, die den höchsten Gewinn aus der Umsetzung aggressiver Maßnahmen zur Förderung sauberer Energie erzielen würden.
- Der Unterschied zwischen dem Gesamtinvestitionsvolumen für die Vereinigten Staaten unter dem Szenario, das von den derzeit gültigen Richtlinien ausgeht, im Vergleich zu jenem, das auf der Annahme strengerer Richtlinien für saubere Energie beruht, beträgt 97 Milliarden US-Dollar (40 Prozent).
- Unter dem Szenario, das von strengeren Richtlinien ausgeht, könnten die Vereinigten Staaten im Verlauf des kommenden Jahrzehnts 342 Milliarden US-Dollar an privaten Investitionen in saubere Energieprojekte auslösen.
- Unter dem Szenario, das strengere Richtlinien vorsieht, könnten die Vereinigten Staaten bis 2020 53 Milliarden US-Dollar pro Jahr erzielen gegenüber 2010 ein Anstieg um 237 Prozent.

4. Europas saubere Energiewirtschaft erreicht Sättigung

- Die Europäische Union hat das nötige Potential, innerhalb des kommenden Jahrzehnts die Gesamtinvestitionen um 20 Prozent auf 705 Milliarden US-Dollar zu erhöhen, wenn das Szenario, das auf der Annahme strengerer Richtlinien beruht, umgesetzt wird.
- Zusammengenommen werden die EU-Mitgliedsstaaten im Fall der Durchsetzung strengerer Richtlinien für saubere Energie bis 2020 jährliche Investitionen in einer geschätzten Höhe von 85 Milliarden US-Dollar auslösen.
- Die Gesamtsummer der Investitionen in saubere Stromprojekte in ausgewählten EU-Ländern unter dem Szenario, das von strengeren Richtlinien ausgeht:
 - i. Deutschland 208 Milliarden US-Dollar
 - ii. Großbritannien 134 Milliarden US-Dollar
 - iii. Italien 90 Milliarden US-Dollar
 - iv. Frankreich 57 Milliarden US-Dollar.

5. Richtlinien für saubere Energie reduzieren Treibhausgasemissionen

 Nur strengere Richtlinien k\u00f6nnen gew\u00e4hrleisten, dass die stromerzeugende Industrie ihren Beitrag dazu leistet, dass die globalen Emissionen 2015 ihren H\u00f6hepunkt erreichen, in Übereinstimmung mit den von der IPCC für notwendig erachteten Maßnahmen, um den weltweiten Temperaturanstieg auf weniger als zwei Grad Celsius zu begrenzen.

6. Bis 2020 könnten die erhöhten Kapazitäten im Bereich erneuerbare Energien 177 Gigawatt jährlich überschreiten

 Zusammengenommen könnten die G-20 bei Realisierung des Szenarios, das von strengeren Richtlinien ausgeht, im Verlauf des nächsten Jahrzehnts eine Erhöhung der Kapazitäten um 1.180 Gigawatt erreichen, was einem Zuwachs um das Vierfache der heute existierenden Menge an sauberen Stromkapazitäten entspräche.

• Windenergie - Daten und Fakten:

- i. Dank ihres Rufs als vergleichsweise ausgereifte, kostengünstige, großangelegte saubere Energietechnologie wird Windenergie den Prognosen zufolge im Zeitraum bis 2020 die umfangreichste Anlagenfinanzierung erhalten.
- ii. Unter dem Szenario, das auf der Annahme strengerer Richtlinien für saubere Energie beruht, weitet sich die Anlagenfinanzierung im Bereich Windenergie auf 190 Milliarden US-Dollar aus ein Anstieg um 222 Prozent im Zeitraum von 10 Jahren.

• Solarenergie – Daten und Fakten:

- i. Solarenergie macht den zweitgrößten Anteil an Anlagenfinanzierungen in den G-20-Ländern aus und behauptet diese Position unter sämtlichen Szenarios.
- ii. Unter dem Szenario, das von strengeren Richtlinien ausgeht, erhöhen sich die Investitionen in Solarenergie um 53 Prozent.
- Sonstige erneuerbare Energietechnologien Daten und Fakten:
 - Zusammengenommen liegt die Zuwachsrate für Energie aus Biomasse, Erdwärme und Müll sowie Kleinwasserkraft höher als die für Wind- und Solarenergie, wenn ehrgeizigere Richtlinien für saubere Energie in die Tat umgesetzt werden.
 - ii. Insgesamt könnten sich die Investitionen unter dem Szenario, das von strengeren Richtlinien ausgeht, bis 2010 auf 69 Milliarden US-Dollar erhöhen ein Anstieg von 263 Prozent im Zeitraum von 10 Jahren.

7. Eine Frage der Richtlinien

- Dem außergewöhnlichen Wachstum der weltweiten Investitionen in saubere Energie in den vergangenen fünf Jahren lag eine einfache Tatsache zugrunde: Wo Richtlinien zur Förderung sauberer Energie beschlossen werden, folgen Investitionen auf dem Fuße.
- Wieder und wieder hat sich gezeigt, dass die Staaten mit dem wirksamsten regulatorischen Rahmenwerk das meiste Kapital akquirieren konnten und in den Genuss der entsprechenden wirtschaftlichen Vorzüge etwa in Form neuer Arbeitsplätzen kamen.
- Wachstum im sauberen Energiesektor schafft an jeder Stelle der Wertschöpfungskette von der Entwicklung bis zum Versand – neue Arbeitsplätze, und expandierende Märkte eröffnen Chancen für Arbeiter und Unternehmen weltweit.